
Instandsetzung des Fuß- und Radweges auf der Abfahrt der Konrad-Adenauer-Brücke zur
Rheinuferstraße - Genehmigung der Maßnahme

KSD 20151536

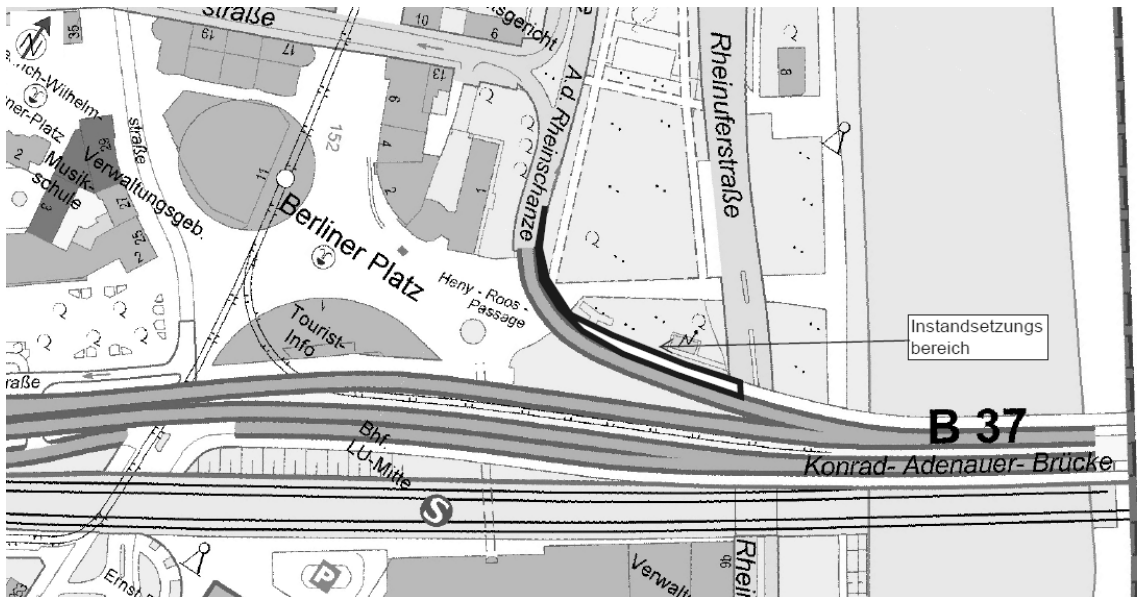
A N T R A G

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

Die Maßnahme „Instandsetzung des Fuß- und Radweges auf der Abfahrt der Konrad-Adenauer-Brücke zur Rheinuferstraße“ wird genehmigt mit Gesamtkosten von 250.000 EUR.

1. Vorbemerkungen

Der Geh- und Radweg auf der Abfahrt der Konrad-Adenauer-Brücke zur Rheinuferstraße verläuft über die Gesimskappen der Bauwerke 22 „Uferpfeiler“, 150 „Vorlandbrücke“, 241 „Trennpfeiler“, 151 „Stützwand Abfahrt“, 152 „Flutbrücke“ und 94 „Stützwand Abfahrt Ostseite“. Er weist eine Gesamtlänge von ca. 215m. Die Breiten variieren zwischen ca. 2.5 m im Bereich der Bauwerke 94 und 152 und ca. 6 m an den anderen Bauwerken. Der Fuß- und Radweg stellt eine wichtige Verbindung für Fußgänger und Radfahrer zwischen Ludwigshafen und Mannheim dar.



2. Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Aufgrund der Zunahme der Schäden im Bereich des Geh- und Radweges (Großflächig abblätternde Beschichtungen) und der damit verbundenen Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit wurde dieser Bereich für den Radfahrerverkehr gesperrt. Eine Instandsetzung ist dringend notwendig, da Folgeschäden im Bereich der Kappen zu erwarten sind.

3. Bauliche Beschreibung der Maßnahme

Eine halbseitige Instandsetzung des Geh- und Radweges ist aufgrund der dabei erforderlichen Längsabsicherung und der auf den Bauwerken 94 und 152 zur Verfügung stehenden geringen Restbreiten für Radfahrer und Fußgänger nicht möglich. Stattdessen soll der Geh- und Radverkehr über die Fahrbahn geleitet und mittels Betonschutzwänden abgesichert werden. Die Arbeiten können nur bei trockener und warmer Witterung durchgeführt werden. Eine Ausführung erfolgt ab Anfang 2016, sobald es die Witterung zulässt.

Folgende Abläufe sind notwendig:

- Verkehrssicherung aufbauen
- Notwendige Schutzeinrichtung herstellen
- Altes Oberflächenschutzsystem (OS System) entfernen
- Vorhandene oberflächennahe Betonabplatzungen mit freiliegender Bewehrung instandsetzen
- Gesamte Oberfläche strahlen

- Schadhafte Querfugen neu herstellen
- Gesamte Fläche feinspachteln und neues OS System aufbringen.

4. Kosten

Baufeldvorbereitung	20.000 EUR
Betoninstandsetzung	15.000 EUR
Bauwerksfugen	15.000 EUR
OS-System entfernen und neu herstellen	170.000 EUR
<u>Ingenieurleistung</u>	<u>30.000 EUR</u>
Gesamtkosten	250.000 EUR

5. Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt über den Ergebnishaushalt.

Sachkonto:	5233100
Kostenstelle:	41410002
Kostenträger:	5440101

6. Mittelbedarf

Haushaltsjahr 2016	250.000 EUR
--------------------	-------------

7. Verfügbare Mittel

Die benötigten Mittel in Höhe von 250.000 EUR sind im Haushalt 2016 veranschlagt.